

Falkensteiner Anzeiger

Heimat- und Anzeigenblatt der Stadt Falkenstein, der Ortsteile Dorffstadt, Oberlauterbach, Trieb und Schönau sowie der Gemeinde Neustadt

Kostenlos in jeden Haushalt • 17. Jahrgang • Nummer 05 • 29. Mai 2008 • GRIMM DRUCK und Medien GmbH • Tel. (03 74 67) 28 98 23

16. Straßenfest

Falkenstein

7. Juni

Falkensteiner Gewerbe, Handel & Vereine stellen sich vor
Ökomarkt
mehrere Showbühnen
Modenschauen
Karussells & Attraktionen für Kinder
uvm.

FALKENSTEIN

man trifft sich



2. Falkensteiner Öko- und Naturmarkt zum Straßenfest

Sonnabend 7. Juni 2008
von 09.00 bis 17.00 Uhr

Falkenstein auf dem Schloßplatz

Bäuerliche **Direktvermarktung frischer gesunder Naturkost**
Die Palette erstreckt sich vom **Sanddorn** über die reichhaltigen Produkte von **Hofkäseereien**, der **Imkerei**, Geflügelhaltung, Wurst und Fleisch aus **bäuerlicher Direktvermarktung**, Fisch, Wildbret, Champignons, Honig, Brot, Butter, Käse, **Gemüse**, Teigwaren und Staudenpflanzen, bis hin zu Tees, Gewürzen, Getreideprodukten und Backwaren mit **ökologischen Zutaten**, Blumen, **Austernseelinge** u.a.m.

- ✓ **Mediterrane Spezialitäten** - Andre Gessner
- ✓ **Ziegenprodukte Wokurka**
- ✓ **Allerleifilz** - Gabriele Jenß
- ✓ **Traditionelles Handwerk aus der Region**: Bürstenmacher, Schafwollverarbeitung, Gerbereiwaren, Gebrauchs- und Zierkeramik, Kerzen, Korbwaren, reine Baumwollprodukte, Kunstschmieden
- ✓ erstmals mit **tschechischen Direktvermarktern** (vor Ort gebackene Oblaten)
- ✓ **Schmiedemeister "Roscher"** kann Ihnen ihre Gartenhacke schleifen

Es lädt ein der **Landschaftspflegeverband "Oberes Vogtland" e.V.** in Zusammenarbeit mit der **Stadt Falkenstein.**



Vielfältige Versorgung und Verkostung sind hier selbstverständlich.

medien@grimmdruck.com

Exklusiv und nur in der Zimpel & Franke Gruppe:

Der neue Opel Astra Stufenheck



z.B. Opel Astra 4 türig "Essentia" 1.6 mit 85 kW (115 PS)

- Klimaanlage
- CD - Radio
- elektr. Fensterheber vorn
- Nebelscheinwerfer
- ABS, 4 x Airbag
- Funkzentralverriegelung
- und vieles mehr ...

Unser Barpreis
nur **17.990,- €**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km (1999/100EG): innerstädtisch: 8,8-8,9; außerstädtisch: 5,3-5,4; gesamt: 6,6-6,7; Co₂-Emission: 158-159 g/km



Abbildung ähnlich.

autohaus klingenthal
Blue Note besser.

Talstraße 3, 08248 Klingenthal
Tel.: (03 74 67) 28 98 68, Fax: (03 74 67) 28 98 75
Internet: www.opel-klingenthal.de
E-Mail: info@opel-klingenthal.de

- Zwickau
- Zschorlau
- Reinsdorf
- Bad Schlema
- Klingenthal
- Schwarzenberg
- Annaberg

Die Autohäuser der Zimpel & Franke Gruppe - Ihr starker Partner in der Region

Umbau des Falkensteiner Bades startet

Das alte Falkensteiner Freibad steht seit vielen Jahren leer und stellt inzwischen einen Schandfleck im Stadtbild von Falkenstein dar. Das alte Badgebäude wurde immer wieder durch Vandalismus beschädigt. Letztlich wurde das Gelände eingezäunt, um Unfälle zu vermeiden. Über viele Jahre hinweg bemühte

sich die Stadt Falkenstein um Fördermittel für den Rückbau des Bades. Allerdings gibt es in Sachsen eine solche Förderung nicht. Die hohen Investitionskosten für den Bau eines neuen Freibades und die immensen Betriebskosten stünden in keinem Verhältnis zu der nur in schönen Sommern möglichen und dennoch kurzen Nutzungsdauer.

Mit der in den nächsten Monaten durchgeführten Baumaßnahme wird in die vorhandenen Betonbecken der im Plan dargestellte Folienteich gebaut. Die Tiefe reicht von 30 cm bis 125 cm. Auf der Folie wird eine 20 cm dicke Kiesschüttung aufgebracht, die bis zu zwei Meter über die Wasserfläche hinausreicht und der ganzen Anlage

einen strandähnlichen Charakter gibt. In die Teichfläche ragt eine Halbinsel hinein, auf der ein befestigter Sitzplatz angelegt wird. Gespeist und durchströmt wird die Wasserfläche mit Wasser aus „Thoreys Teichen“. So ist eine gute Wasserqualität gewährleistet. Eingefasst wird die Anlage von einem Rundwanderweg mit Sitzbänken.



Sanierung des Kinderbades an der Talsperre abgeschlossen

Das kleine Kinderbad an der Talsperre Falkenstein ist fit für die bevorstehende Sommernutzung. Die Stadt Falkenstein hatte dafür in den vergangenen Wochen das Wasser abgelassen und den Kies ausgetauscht. Kleinere Steine sollen das Betreten mit nackten Füßchen erleichtern. Gleichzeitig wurde am Kletterturm gearbeitet und frischer Sand aufgefüllt. Die durch Vandalismus umgekippten Steine wurden aufgerichtet und deren Standsicherheit erhöht.

Die Uferbereiche konnten umfassend gereinigt werden. Unterstützt wurden die Arbeiten in dem Gelände durch den TV 1840 Falkenstein e.V., der, wie viele andere Vereine und Eltern an anderen Spielplätzen, im Rahmen der Gemeinschaftsaktion „Gemeinsam geht’s besser“ den Spielplatzbereich aufräumte und säuberte. Auch hier wurde frischer Sand aufgetragen und die Wege abgesplittet. Vielen Dank für die Unterstützung. *Sören Voigt*

Gebäudereinigung Golla



Friedrich-Engels-Str. 28 · 08223 Falkenstein
Tel. 0 37 45 / 7 36 48 · Fax 7 36 46
Mobil 01 72 / 7 95 45 40

- Glasreinigung jeglicher Art
- Grund- und Spezialreinigung • Unterhaltsreinigung
- Pflege Ihres Büros • Betreuung von Haus, Hof und Garten
- Renovierungsarbeiten • Dachreparaturen • Trockenbau
- Umzugshilfe • Kleintransporte • Winterdienst
- Möbelmontagen • Haushaltsauflösungen
- Entrümpelungen • Einkaufsdienste • Haussicherungen

Wir reinigen, hegen und pflegen alles, was Ihnen lieb ist!

Falkenstein erhält Parkleitsystem – kostenloses Parken bleibt

Den Besuchern der Falkensteiner Innenstadt soll das Einkaufen so angenehm wie möglich gemacht werden. Zusätzliche Kunden sollen animiert werden, hier ihre Einkäufe zu erledigen. Dies setzt voraus, dass sie ihre Kraftfahrzeuge einfach und unkompliziert parken können. Bereits im Jahre 2006 fasste der

Punkt und Stadtverwaltung konzipiertes Parkleitsystem zu errichten, das den Fahrzeugführer von den Einfallstraßen der Stadt Falkenstein (Ellefelder Straße, Dorfstädter Straße, Plauensche Straße, Oelsnitzer Straße und Grünbacher Straße) zu den zentralen Parkbereichen unserer Stadt Falkenstein führt.

Rathaus
Gebührenfrei

Innenstadt
Gebührenfrei

Tierpark
Gebührenfrei

Am Schloß
Gebührenfrei

Sportzentrum
Gebührenfrei - Dauerparkplatz

Stadtrat der Stadt Falkenstein den Beschluss, im Stadtgebiet kostenloses Parken mit Parkscheibe, auf 2 Stunden begrenzt, zu ermöglichen. Nunmehr beschloss der Stadtrat, dass zusätzlich zu den bereits realisierten Maßnahmen, ein von der Interessengemeinschaft Blauer

Bei der Anbringung der neuen Schilder sollen, soweit vorhanden, bereits bestehende Lichtmasten und Werbeträger genutzt werden. Im Einzelfall sind neue Masten zu setzen. Die Umsetzung der Konzeption mit rund 40 Schildern soll in Etappen im Jahr 2008 abgeschlossen werden. *Sören Voigt*

Drei Chöre – ein Konzert in der Ev.-Luth.Kirche St. Bartholomäi Treuen am 14. Juni 2008 um 18.00 Uhr

Unter dem Motto „Jauchzet, lobet“ gestaltet die Vogtländische Chorgemeinschaft mit ihren Chören Gemischter Chor Oberlauterbach und Vogtlandchor Treuen ein nicht alltägliches Konzert gemeinsam mit dem Kirchenchor Treuen und dem Silberbachchor Bad Schlema. Die Chöre eröffnen das Konzert mit dem als Motto genannten Werk von Johann Sebastian Bach „Jauchzet, lobet“. Mit der Stimmkraft von 100 Sängerinnen und Sängern ist auch Händels „Halleluja“ aus dem Messias zu hören. Für das Programm ist geistliche sowie auch weltliche Musik ausgewählt. Werke von J. S. Bach, J. Haydn, F Mendelsohn-Bartholdy, G.F. Händel und auch Volkslieder sind von den Chören gemeinsam oder auch in einem Teil des Programmes von jedem Chor einzeln zu hören. Die musikalische Leitung teilen sich MD Reinhardt Naumann und Kantor Marian Preusker.

HANDELS ZENTRUM
BAD • KÜCHE • HEIZUNG

Sachsenküchen „Veronika“
Birke
Werksverkaufspreis 10.850,-
Abverkaufspreis:
€ 3.900,-

Alle Preise für Möbel:
ohne Elektrogeräte,
ohne Abfallsammler,
ohne Armatur,
ohne Deko,
inkl. Spüle,
inkl. Montage

SACHSEN KÜCHEN

ROCKSTROH & SOHN
Auerbacher Str. 284 • 08248 Klingenthal • Tel. 03 74 67/226 00

Unser Falkenstein

*Du Falkenstein – mein Heimatort,
am Fuß der Goeltzsch – waldesumrauscht
du meiner Muttersprache Hort,
der gern man in der Fremde lauscht.*

*Du Wiege „Sächsischen Kammertuches“
und der Gardinenweberei,
du Stadt so manchen Heimatbuches,
Zeugin wertvoller Baukunstmeisterei.*

*Du bist der Stolz so vieler Leute,
die fleißig sind und gar bescheiden,
die in dir wohnen mit viel Freude,
die dich im Werdegang begleiten.*

*Wo meine Kindheit ich verbrachte –
zur Schule ging – reife für 's Leben;
dein Bild im Aug mich glücklich machte;
du Falkenstein hast mir soviel gegeben.*

*Bleib wie du bist – muß ich mal scheiden
– ein Hort Geborgenseins und Lebens;
sei Heimat uns in allen Zeiten;
beschütze uns in unserem Streben.*

Eberhard Navratil

Öfen-Fliesen-Kamine-Naturstein-Kaminöfen-Mosaik

SIEBER & SIEBER
Schützenstrasse 18
08258 Markneukirchen

Ein neues Bad ?

Lassen Sie sich von unseren
Ideen überzeugen !

Tel.: 037422/3030
Mail: info@ofen-fliesen-sieber.de Fax: 037422/3180
www.ofen-fliesen-sieber.de

16. Falkensteiner Straßenfest



Falkensteiner Innenstadt erwartet zahlreiche Besucher

Bald ist es soweit, am 7. Juni 2008 findet wieder das größte Falkensteiner Fest – das Straßenfest – statt. Bereits zum 16. Mal und immer mit neuen Attraktionen und Überraschungen haben die Falkensteiner für die Gäste, für Groß und Klein viele tolle Dinge vorbereitet. Erleben Sie von 10.00 - 18.00 Uhr in der Innenstadt den besonderen Familientag mit Stimmung, Spaß, Unterhaltung, Information, Schnäppchen und natürlich Essen und Trinken für jeden Geschmack. Bereits ab 9.00 Uhr findet auf dem Schloßplatz ein großer Natur- und Ökomarkt mit mehr als 40 Händlern statt. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. *Die Gewerbetreibenden der Stadt Falkenstein.*

STRASSENFEST 2008 STRASSENFEST 2008 STRASSENFEST 2008 STRASSENFEST 2008 STRASSENFEST

alternativ hairshow
openair 19.00 UHR
 SAMSTAG 7. JUNI
clubsound dee dajing
 aftershow party

FALKENSTEINER STRASSENFEST 2008

LIENEMANN FRISEURE
www.lienemannfriseur.de
 FALKENSTEIN, IN DER FUSSGÄNGERZONE, TEL.: 03745 5588

Modeboutique *Sybill*
 Inh. Sybille Holzinger

Zum Straßenfest
15 % Rabatt!
Malen für Kinder und hausgebackener Kuchen

Schloßstr. 19 • 08223 Falkenstein • Tel. 0 37 45 / 74 44 40

SP: Queck ServicePartner Innungsfachbetrieb seit 1976
 Inh.: Dipl. Ing. Beate Fürtig

TV • VIDEO • HIFI • SAT • PC
HANDY • FOTO • NAVIGATION
 Service in eigener Werkstatt

Schloßstraße 24 • 08223 Falkenstein
 Tel. (03745) 6325
www.fernseh-queck.de

Ab 7. Juni neu bei uns

GIORGIO MARTELL
 MILANO
 SILBER IN SEINER SCHÖNSTEN FORM
 Wohnambiente & Modeschmuck,
 Designerschmuck & Accessoires
Nostalgia Falkenstein
 in der Fußgängerzone
Liebe das Leben!

PILGRIM
 Danish Design

FRIIS & COMPANY

Lisbeth Dahl

MÜHLE
 Rasur Kultur

Rosato **MATRIX**

Viele schöne Neuheiten von

Zum Straßenfest wartet auf jedes Kind ein kleines Präsent von *Didell*. Jeder Kunde erhält eine kleine Überraschung.

Geschenkkideen
 Sabine Fietz

Bahnhofstraße 9 (vorm. Schnick Schnack)
 08223 Falkenstein • Telefon 0 37 45 / 7 00 05

16. Falkensteiner Straßenfest



Herzstärkung mit Naturkraft

Wenn es auch manche nicht wahrhaben wollen, der natürliche Alterungsprozess lässt sich nicht aufhalten. So wie die Haut allmählich an Elastizität und Frische verliert, nimmt auch nach und nach die Leistungsfähigkeit des Herzens ab. Das sogenannte „Altersherz“ ist vorprogrammiert, wenn man nicht rechtzeitig gegensteuert. Was früher leichter ging, erfordert plötzlich mehr Anstrengung - und man ist schneller erschöpft. Das zeigt sich z.B. beim Treppensteigen: Verstärktes „Herzklopfen“ tritt auf, die Pulsfrequenz steigt rasch an, leichte Atemnot macht sich bemerkbar, oft ist sogar ein schwaches Druck- oder Beklemmungsgefühl in der Herzgegend zu spüren, Abgeschlagenheit tritt ein... Das sind alles noch keine Krankheitszeichen, aber ein deutlicher Fingerzeig des Körpers, etwas zur natürlichen Herzstärkung zu unternehmen. Als ein bewährtes Naturheilmittel zur wirksamen Herzpflege hat sich frisch gepresster Weißdornsaft bewährt. Seine Wirkstoffe, vor allem Flavonoide, gewonnen aus den frischen Blättern, Blüten und Früchten der Heilpflanze, fördern die Durchblutung des Herzmuskels, sorgen für eine bessere Sauerstoff-Versorgung und pflegen den Kreislauf - natürlich nebenwirkungsfrei. Zur Vorbeugung und Herz-Kreislauf-Stärkung empfehlen Experten die längerfristige, regelmäßige Einnahme von Weißdorn-Heilpflanzensaft. Der bekannte und bewährte Weißdorn-Heilpflanzensaft nach dem Schweizer Pflanzensaftforscher Walter Schoenenberger ist rezeptfrei im Reformhaus erhältlich - wie auch ein Apfel-Möhren-Mix in Bio-Qualität, der sich hervorragend zum Mischen eignet.

Herz ist Trumpf!



Mit zunehmendem Alter lässt die Herzleistung nach. Mögliche Beschwerden können sein: Atemnot, Schwächegefühl und Konzentrationsstörungen. Sommerhitze und hohe Luftfeuchtigkeit belasten das Herz-Kreislauf-System zusätzlich. **Unser Tipp:** Trinken Sie einen **Fit-Cocktail aus Schoenenberger naturreinem Heilpflanzensaft Weißdorn + Apfel-Möhren-Mix**. Zur allgemeinen Herz-Kreislauf-Stärkung sollte man Weißdorn langfristig einnehmen.

Schoenenberger naturreiner Heilpflanzensaft Weißdorn: Traditionell angewendet zur Unterstützung der Herz-Kreislauf-Funktion.

Reformhaus

Reformhaus Meßner
Schloßstraße 21 · 08223 Falkenstein
Tel. 0 37 45 / 7 04 61

Verkostung zum Straßenfest

Mann-Augenoptik

Willy-Rudert-Platz 7 • 08223 Falkenstein/Vogtland
Telefon/Fax 0 37 45/54 66 • mann.augenoptik@t-online.de

Puppenbühne Firlefanz

Jörg und Mandy Ossig
seit 1999

Geschichten:

15.00 Uhr:
1. „Der kleine Björn wird ganz groß“

16.00 Uhr:
2. „Zwei Hühnerbeine und ein Ei - das ist der Ruf der Polizei“

17.00 Uhr:
3. „Der gestohlene Schlagrahm“

• Rauschbrillen zum Straßenfest •

Central-Apotheke

Inh. Apotheker Robert Herold

Straßenfest 2008 – mit uns blüht Ihre Gesundheit auf



- große Tombola
- blühende Sommerüberraschung
- Haar- und Hautanalyse durch unsere Kosmetikexperten u.v.m.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 07:30Uhr bis 18:30Uhr
Samstag: 08:00Uhr bis 12:00Uhr

[http:// www.apotheke-central.de](http://www.apotheke-central.de)

Inserieren bringt Erfolg!

Unsere Inserenten wünschen
zum Straßenfest allen viel Spaß
und gute Unterhaltung!

Kirchliche Nachrichten

Gedanken zum Monatspruch

„Meine Stärke und mein Lied ist der Herr, er ist für mich zum Retter geworden.“ (2.Mose 15,2)

Eine ausweglose Situation. Der Mann Mose mit seinem Volk auf der Flucht vor den Ägyptern. Bisher war alles gut gelaufen. Doch plötzlich nützen diesem Mann weder die Führungsqualitäten noch sein diplomatisches Geschick etwas. Vor ihm liegt das Schilfmeer, hinter ihm kommen die Ägypter. Alles aus! Die eine Möglichkeit wäre, geradewegs ins Meer zu laufen. Das wäre für alle der sichere Tod. Die andere besteht darin, sich den Ägyptern zu ergeben. Vielleicht käme man mit dem Leben davon, aber die Knechtschaft wäre eine schreckliche. Gibt es eine andere Alternative als den Aufschrei zu Gott?

Manchmal gibt es in unserem Leben auch solche ausweglosen Dinge und Ereignisse. Es muss dabei nicht gleich um das Leben als solches gehen. Aber haben wir nicht Situationen erlebt, wo wir geradezu kopflos waren? Von wegen „Augen zu und durch“. Da wurden Entscheidungen getroffen, wir haben uns auf einen Weg gegeben. Nun gibt es kein Zurück mehr. Doch der Weg hat in eine Sackgasse geführt. Was nun? Jammern hilft nicht. Das haben auch die Israeliten getan. Das hat ihre Situation nur verschlimmert. Doch gerade da, wo scheinbar nichts mehr ging, griff Gott ein. Die meisten kennen die Geschichte. Das Schilfmeer teilte sich, das Volk lief hindurch. Die Ägypter hatten keine Chance. Ans rettende

Ufer gekommen!

Ich hoffe, Sie haben auch solche Erfahrungen gemacht, dass sich in der schier ausweglosen Situation eine Tür geöffnet hat und Sie ihren Weg frohgemut fortsetzen konnten. Hoffentlich haben Sie das nicht als eine Selbstverständlichkeit genommen und mit einem „Glück gehabt“ abgetan.

Der Mann Mose sah das Ereignis als ein Wunder Gottes an. Spätere Generationen haben das ebenso gesehen und immer wieder in Notlagen den Möglichkeiten Gottes vertraut. Weil für den Mann Mose das Geschehen nicht einfach Zufall oder Schicksal war, gleich gar nicht Glück, auch nicht Ergebnis seiner Willensstärke, sondern schlicht und einfach ein Wunderhandeln Gottes, darum bekennt er dies auch in seinem Loblied.

Es stünde uns gut an, das Retterhandeln Gottes in unserem Leben öfters zu bekennen. Erfahrungen der Hilfe Gottes haben wir wohl alle gemacht. Und für uns Christen ist das Retterhandeln Gottes mit einem Namen verbunden. Wer immer sich zu ihm bekennt, der weiß, dass sein Leben unverbrüchlich eine Zukunft hat und diese Zukunft mit dem eigenen Sterben nicht ans Ende gekommen ist. Lassen Sie das Loblied des Mose auch Ihres werden. Sie werden es nicht bereuen. Pastor Volker Schädlich Evangelisch-methodistische Kirche

Landeskirchliche Gemeinschaft Falkenstein

Oelsnitzer Straße 37 b

Im Monat Juni 2008 laden wir herzlich zu den folgenden Veranstaltungen ein:

dienstags 19. 30 Uhr

- Bibel im Gespräch für alle
- am 03.06. Frauengesprächskreis

mittwochs 15. 00 Uhr

- Frauenstunde

sonnabends 10.00 Uhr

- Kindertreff für Kinder von 4 – 13 Jahren

sonnabends 19.00 Uhr

- EC - Jugendkreis Falkenstein

sonntags 17.00 Uhr

- Evangeliumsverkündigung, zur gleichen Zeit Kleinkindbetreuung!

Pfingstmontag 12.05. - 9.00 Uhr

- Waldgottesdienst in Stützengrün mit Peter Hahne

Unsere Veranstaltungen stehen allen Interessenten offen und Sie sind herzlich willkommen.

Ev.-luth. Kirchgemeinde Am Markt 2, 08223 Falkenstein, www.elukifa.de

Ganz besonders möchten wir alle zu unserem Bläsergottesdienst am 22. Juni, 9.00 Uhr in die Kirche einladen. Unser Posaunenchor feiert dieses Jahr 100jähriges Jubiläum. Landesjugendpfarrer Hahn wird unser Gast sein. Der Gottesdienst wird von den Posaunenchören unserer Ephorie ausgestaltet.

Gottesdienste in unserer Kirche „Zum Heiligen Kreuz“

- | | | |
|---------------|-----------|--|
| 01.06. | 09.00 Uhr | Gottesdienst mit Taufgedenken der Monate April, Mai, Juni, Pfr. z. A. Grundmann |
| 08.06. | 09.00 Uhr | Gottesdienst mit Heiliger Taufe, Pfr. Körner |
| 15.06. | 09.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfr. i. R. Gneuß |
| 22.06. | 09.00 Uhr | Bläser-Gottesdienst zum 100jährigen Jubiläum Landesposaunenpfarrer Hahn /Pfr. Körner |
| 29.06. | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr. z. A. Grundmann |
| 06.07. | 14.00 Uhr | Gottesdienst am Wendelstein in Grünbach, Prediger Peter Tischendorf |
| 24.06. | 18.30 Uhr | Johannisandacht auf dem Friedhof, Pfr. Herold |

Gottesdienste in unseren Landgemeinden

DORFSTADT

- | | | |
|---------------|-----------|--|
| 01.06. | 09.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfarrer Körner |
| 15.06. | 09.00 Uhr | Gottesdienst, Pfr.i. R. Sporn |

NEUSTADT

- | | | |
|---------------|-----------|--|
| 08.06. | 09.00 Uhr | Bläser-Gottesdienst |
| 24.06. | 19.30 Uhr | Johannisandacht auf dem Friedhof, Pfr. i. R. Sporn |
| 29.06. | 09.00 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfr. Körner |

OBERLAUTERBACH

- | | | |
|---------------|-----------|--|
| 01.06. | 10.30 Uhr | Sakramentsgottesdienst, Pfarrer Körner |
| 15.06. | 10.30 Uhr | Gottesdienst, Pfr. i. R. Sporn |

Gemeindeabend im Juni

„Mission - Gottes Sendung in die Welt: Ein Thema für unsere Gemeinde?“ Unter diesen Worten steht der Gemeindeabend am Mittwoch, den 4 Juni, 19.30 Uhr, mit Debora Schäl, die im Herbst dieses Jahres in die Mission gehen möchte.

Friedhofseinsatz

Am 21. Juni von 8.00 –12.00 Uhr werden wieder fleißige Leute für den Friedhofseinsatz benötigt. Gerade jetzt im Frühjahr gibt es viel zu tun: „Packen wir es an.“

Neuer Konfirmandenkurs ab Herbst 2008

Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse (zum jetzigen Zeitpunkt, die also nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen) sind für Herbst 2008 zu einem neuen Konfirmandenkurs eingeladen, der zur Konfirmation im Jahr 2010 hin führen soll. Interessenten können sich dafür im Pfarramt anmelden. Auch Kinder, die noch nicht getauft sind, können sich selbstverständlich anmelden. Sie empfangen dann im Konfirmationsgottesdienst die Erwachsenentaufe. Einen Brief mit weiteren Informationen gibt es dann zu Beginn des neuen Schuljahres. Herzlich grüßen Sie Ihre Ev.-Luth. Kirchgemeinde, Pfr. Körner und Pfr. z. A. Grundmann

Evangelisch-Methodistische Kirche Werda

- | | |
|-----------------------|---|
| Sonntag, 1. Juni: | 08.30 Uhr Gottesdienst |
| Donnerstag, 5. Juni: | 19.00 Uhr Bibelgespräch |
| Sonntag, 8. Juni: | 08.30 Uhr Gottesdienst mit Konferenzbericht |
| Sonntag, 15. Juni: | 08.30 Uhr Gottesdienst (Pastor Rudolf Endler) |
| Donnerstag, 19. Juni: | 19.00 Uhr Gemeindegruppen |
| Sonntag, 22. Juni: | 08.30 Uhr Gottesdienst (Pastor F. Kober) |
| Dienstag, 24. Juni: | Johannisandacht |
| Sonntag, 29. Juni: | 08.30 Uhr Gottesdienst |
| Dienstag, 1. Juli: | 14.30 Uhr Gemeindekreis 55plus in Falkenstein |
| Donnerstag, 3. Juli | 19.00 Uhr Bibelgespräch |
| Sonntag, 6. Juli | 08.30 Uhr Gottesdienst |
| | 14.30 Uhr Sommerfest des Kindergottesdienstes mit Gemeinde in Falkenstein |

Ev. – Luth. Kirchgemeinde Werda mit Kottengrün, Neudorf und Poppengrün

Gottesdienste für Juni 2008

- 01.06.** 14.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe u. Kindergottesdienst
08.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
14.06. 14.00 Uhr Gottesdienst zum Gemeindefest, am Sonntag
kein Gottesdienst
22.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe u. Kindergottesdienst
29.06. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Gemeindefest:

Unser diesjähriges Gemeindefest findet zusammen mit dem Schulfest am Sonnabend, dem 14.06.08 statt und beginnt um 14.00 Uhr mit dem Familiengottesdienst. Höhepunkt des Gemeindefestes ist das Musical „Ein Leben so frisch wie der Morgen“. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Gemeindekreise und sonstige Termine:

Eltern-Kind-Kreis: Montag, 02., 09., 16., 23. u. 30.06. – jeweils 9.30 Uhr im KG – Saal; **Jungschar:** mittwochs ab 16.00 – 17.30 Uhr (außer Ferien) im KG – Saal; **Kindernachmittag:** freitags von 15.30 Uhr - 17.00 Uhr (außer Ferien) in der Schule, **Junge Gemeinde:** Donnerstag, den 05. u. 19.06. in Bergen, sowie 12. u. 26.06. in Werda – jeweils 19.30 Uhr (nach Bergen Abfahrt an Fleischerei 19.15 Uhr); **Abend für Frauen:** Montag, den 02.06. und 07.07. – 20.00 Uhr Abend für Frauen in Werda; **Gebetskreis:** Donnerstag, den 12.06. - 19.30 Uhr (bei Hanna Rogler / Kottengrün - Kornaer Str. 39); **Seniorenkreis:** entfällt im Juni; **Posaunenchor:** montags 20.00 Uhr Kirchgemeindsaal, **Kirchenchor:** mittwochs 19.00 Uhr im Kirchgemeindsaal; **Konfirmandenunterricht:** donnerstags 17.00 Uhr - ca. 18.15 Uhr 14-tägig

Bürosprechzeiten im Pfarramt Werda: donnerstags: 15.00 – 17.00 Uhr (Tel.: 037463/88366 - Fax.: 77974.) **Pfarrersprechzeiten Pf. Bergau in Werda:** montags 15.30 – 16.30 Uhr, oder nach telefonischer Vereinbarung mit Pfr. Bergau (Tel.: 037463/88317).

Konfirmandenanmeldung für 2010:

Eltern, die ihre Kinder 2010 konfirmieren lassen wollen, bitten wir, die Anmeldung baldmöglichst, montags zu den Pfarrersprechzeiten, vorzunehmen. Das betrifft die jetzigen 6. Klassen. Es ist auch möglich, dies telefonisch an diesen Tagen zu tun. Vorbedingungen zur Teilnahme am Konfirmandenunterricht, wie z.B. Taufe oder vorherige kirchliche Unterweisung, gibt es nicht. Alle Teilnahmewilligen sind herzlich eingeladen.

Bankverbindungen:

Kirchgeld: Zahlungen können auf Kto. 3576000479, BLZ 87058000 bei der Sparkasse Vogtland oder zu den Bürosprechzeiten erfolgen.
Friedhofsunterhaltungsgebühr: Beträgt 13 Euro pro Jahr und Grablager.
Zahlungen können erfolgen auf Kto. 3576001254 BLZ 87058000 bei der Sparkasse Vogtland oder zu den Bürosprechzeiten.

Kirchgemeindsaal:

Die Außenarbeiten an unserem Kirchgemeindsaal werden in den nächsten Wochen in Angriff genommen. Der Kirchenvorstand erbittet hierfür auch weiter dringend um Spenden. Diese können Sie auf das Konto: 3576000118 BLZ 87058000 bei der Sparkasse Vogtland überweisen. Für Ihre Mithilfe dankt der Ev.-Luth. Kirchenvorstand.

Es grüßen Sie die Kirchenvorsteher und Mitarbeiter der Kirchgemeinde Werda, sowie Pfarrer Bergau!

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde Reumtengrüner Straße 8 - 08223 Falkenstein OT Dorfstadt

Wir laden recht herzlich zu unseren regelmäßigen Treffen ein:

- | | | |
|------------|-----------|-------------------------|
| Dienstag | 19.30 Uhr | Bibel- und Gebetsstunde |
| Donnerstag | 16.30 Uhr | Kinderstunde |
| Freitag | 16.30 Uhr | Jungschar |
| Sonntag | 10.00 Uhr | Gottesdienst |

Und ihr werdet wieder den Unterschied sehen zwischen dem Gerechten und dem Ungerechten, zwischen dem, der Gott dient, und dem, der ihm nicht dient.

Maleachi 3 Vers 18

Evangelisch-Methodistische Kirche Falkenstein

Sonntag, 1. Juni:

10.00 Uhr Familiengottesdienst

Mittwoch, 4. Juni:

09.30 Uhr und 19.00 Uhr: Bibelgespräch

Sonntag, 8. Juni:

10.00 Uhr Gottesdienst mit Konferenzbericht und Kindergottesdienst

Sonntag, 15. Juni:

10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Rudolf Endler, Bad Elster) und Kindergottesdienst

Mittwoch, 18. Juni:

19.00 Uhr Gemeindegruppen

Sonntag, 22. Juni:

10.00 Uhr Gottesdienst (Pastor Friedhelm Kober) und Kindergottesdienst

Sonntag, 29. Juni:

10.00 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

Dienstag, 1. Juli

14.30 Uhr Gemeindekreis 55plus

Mittwoch, 2. Juli

09.30 Uhr und 19.00 Uhr: Bibelgespräch

Sonntag, 6. Juli:

10.00 Uhr Gottesdienst

14.30 Uhr Sommerfest des Kindergottesdienstes mit der Gemeinde

Kirchlicher Unterricht:

Mittwoch: 15.30 Uhr
(ungerade Woche: Klassen 2 u. 3, gerade Woche: Klassen 4 u. 5)

Jungschar:

Mittwoch: 16.30 Uhr

Gebetskreis:

Mittwoch, 20.00 Uhr

Posaunenchor:

Dienstag, 19.00 Uhr

Gemischter Chor:

Dienstag, 20.10 Uhr

Kinderbetreuung:

Sonntag, 10.00 Uhr

Du solltest sie besitzen - die Bibel.

Mehr noch, Du solltest darin lesen.



Katholische Pfarrei „Heilige Familie“ Falkenstein

Sonntagsgottesdienste:

Vorabendgottesdienst Samstag 18.00 Uhr in Falkenstein

Sonntag 10.30 Uhr in Falkenstein

Sonntag 09.00 Uhr in Klingenthal

4. Sonntag im Monat 14.00 Uhr in Bergen

Samstag vor dem 2. und 4. Sonntag des Monats

16.30 Uhr in Schöneck (Paracelsus-Klinik)

Werktagsgottesdienste:

Donnerstag 09.00 Uhr, Freitag 08.30 Uhr in Falkenstein

Mittwoch 18.30 Uhr in Klingenthal

Kleinkinderstunde:

Montag 08.00 Uhr

Kinderkreis:

Freitag 16.00 Uhr

Ministrantenstunde:

Freitag 17.00 Uhr

Jugendarbeit

Donnerstag 19.00 Uhr

Gemeindeinformationen für den Monat Juni 2008:

Samstag 31.05. 10.00 Uhr Heilige Firmung (Bischof Joachim Reinelt)
(kein Gottesdienst 18.00 Uhr)

Sonntag 08.06. 15.00 Uhr Gottesdienst in Kottengrün (bei Fam. Hölzl) anschl. Kaffeetrinken

Samstag 14.06. 08.00 bis 12.00 Uhr Friedhofseinsatz

Gemeindeausfahrt Slowakei vom 14. bis 20.06.08

deshalb Gottesdienste:

Samstag 14.06.08 18.30 Uhr in Klingenthal

Sonntag 15.06.08 08.30 Uhr in Falkenstein

Samstag 21.06. 14.00 Uhr Dekanats-Jugend-Sportfest in Landwüst mit Johannisfeier

Pfarrer Konrad Köst

„Kirche im Laden“:



Besondere Termine im Juni 2008

- 02.06.** 16.00-18.00 „Schulkinderaktion“: Wasserbombenschlacht ist abgemacht, Treffpunkt: Laden
- 03.06.** 09.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff: Bauernhof
- 10.06.** 09.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff: Zoo I
- 11.06.** 19.30-21.00 „Basteln für Erwachsene“: Lichterglanz aus Blechdosen, Unkostenbeitrag: 1,00 €
Bitte anmelden! (03745/751475)
- 17.06.** 09.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff: Gem. Zoo-besuch, Treffpunkt: Falkensteiner Tierpark
- 18.06.** 19.00-20.30 „Spieleabend“: Ein geselliger Abend f. Erwachsene
- 20.06.** 17.30-20.00 „Just Girls“ – Mädels-Teenie-Treff; ein Abend für 12-16 Jährige zum Reden, Essen & Wohlfühlen
- 23.06.** 18.30-21.00 „Handarbeiten - Erwachsene“: für Anfänger u. Fortgeschrittene (Klöppeln, Stricken, Sticken ...)
- 24.06.** 09.00-11.00 „Von Anfang an“: Mutter-Kind-Treff: Zoo II

Die Veranstaltungen finden in Falkenstein, Gartenstraße 19 statt.
(Kontakt: (03745) 75 14 75 oder info@kirche-im-laden.de)

Evangelisch – Freikirchliche Gemeinde Louis-Müller-Straße 41, 08223 Falkenstein

Dienstag	03.06.08	16.00 Uhr	Treffpunkt „5015“
Mittwoch	04.06.08	19.30 Uhr	Systematische Lehre für die Gemeinde mit Reinhard Glatz
Samstag	07.06.08	10.00 Uhr	Besuchen sie unseren Stand zum Straßenfest in der Schloßstraße
Mittwoch	11.06.08	09.00 Uhr	Kükenkreis
Dienstag	17.06.08	16.00 Uhr	Treffpunkt „5015“
Sonntag	22.06.08	10.00 Uhr	Bruder Wilfried Böttger
Dienstag	24.06.08	16.00 Uhr	Jungschar 1.-4. Klasse
Mittwoch	25.06.08	09.00 Uhr	Kükenkreis
Do.-tag	26.06.08	19.30 Uhr	Frauenstunde

Unsere regelmäßigen Treffen:

Mittwochs	19.30 Uhr	Bibel- und Gebetsstunde
Samstags	19.00 Uhr	Jugendstunde
Sonntags	10.00 Uhr	Gottesdienst, zur gleichen Zeit Kinderstunde

Mit Psalmen, Lobgesängen und geistlichen Liedern singt Gott dankbar in euren Herzen.
Kolosser 3, 16



Falkensteiner Heimat- und Museumsverein e.V.



Postkarte: Falkenstein im Vogtland – Blick vom Mühlberg, etwa 1912

Liebe Leser des Falkensteiner Anzeigers, liebe Falkensteiner!

Auf einer Postkarte etwa um 1912 blicken wir vom Mühlberg auf die Appreturanstalt und Bleicherei von C. H. Lange. Der Schornstein trägt sogar den Firmennamen. Gleich gegenüber, fast von der Fabrik erdrückt, stehen die Häuser Grund 21 (erbaut 1791) und Grund 19 (Fachwerk). Am oberen Ende der Fabrik sehen wir ein etwas größeres Haus, das Gasthaus „Zum grünen Tal“, Grund 42. Dazwischen fast verborgen und von Straßen umgeben, steht das Haus Grund 40. Rechts von Bäumen verdeckt – das Haus Grund 38 und am Bildrand das Haus Grund 36, heute leider schon abgerissen. Dort, wo die Fabrik („de Blaach“) steht, befand sich früher die Obermühle, eine Mühle mit zwei Mahlgängen (Mehlmühle) und einem Schneidengang (Sägemühle). 1877 kaufte C. H. Lange das ehemalige Mühlengrundstück und gründete damit eine Appretur und Bleicherei deutscher Gardinen und Stickereien. Oben in der Mitte sehen wir die Häuser der Götzenwiese, der Brüderstraße und der Wenzelstraße. Weiter rechts das Rathaus (erbaut 1901-03) und gleich daneben am Bildrand die „Brauerei“ – bürgerliches Brauhaus A. G. Ich hoffe, Ihnen hat dieser kleine Kartengruß gefallen.

Literatur:

- Falkensteiner Heimatblätter 1933/2
- „Streiflichter aus Alt-Falkenstein“ von Fritz Groh / Lehrer und Stadtarchivar (1889-1974)
- Die Groß-Industrie des Königreichs Sachsen 1893 / C. H. Lange, Falkenstein/Vogtl.
- Vielen Dank an Fam. Pohl für die freundliche Unterstützung
Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein

Der Falkensteiner Heimat- und Museumsverein informiert:

Unsere Falgard-Ausstellung im Heimatmuseum hat noch Sonnabend, den 24. Mai, und Sonntag, den 25. Mai 2008, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr, geöffnet - nutzen Sie die Gelegenheit für einen Besuch bei uns. Danach beginnt der Umbau für unsere nächste Sonderausstellung „Vogtländische Trachten und ihre Zeit“. Vom 5. Juli 2008 bis 31. August 2008 zeigen wir jeweils sonnabends und sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr vogtländische Trachten – vorwiegend aus dem Bestand des Falkensteiner Heimatmuseums. Selbst wir waren überrascht, welch zahlreiche und seltene Stücke das Depot beherbergt.

Liebe Falkensteiner, liebe Gäste!

Besuchen Sie am 7. Juni 2008 zum Straßenfest den Stand unseres Falkensteiner Heimat- und Museumsvereins. Viele Bilder „Falkenstein – GESTERN und HEUTE“ warten wieder beim beliebten Quiz auf Sie und natürlich noch viel mehr. Wir freuen uns auf diesen Tag mit Ihnen.

Andreas Rößler, Falkensteiner Heimat- und Museumsverein



Spedition und Lagerung

NEU: Autovermietung

PWP Transport- u. Dienstleistungs GmbH

Heinrich-Heine-Straße 12-14
08223 Falkenstein
Tel.: 0 37 45 / 75 39 92
Fax: 0 37 45 / 75 39 91

KLEINANZEIGEN

KAUFGESUCHE

Antiquitäten und Kuriositäten bei bester Bezahlung gesucht, alte Musikinstrumente, alte Möbel, Ladeneinrichtungen, altes Spielzeug jeder Art, Uhren, Spieluhren, Öfen, alte Weihnachtsdekoration, Reklameschilder, Orden bis 1945 usw. Informieren Sie mich bei Haushaltsauflösungen und Entrümpelungen, Antikhandel Gerbeth, Schöneck, Tel. 03 74 64/8 86 09.

MIETANGEBOTE

Vermiete Carport, Klingenthal, Nähe Königsplatz, Tel. 0173-5691961, e-Mail: uwe@onlinefischer.de

Renov. Wohnung in Falkenstein, 78 qm, 3 Zimmer, Küche, großes Bad mit Wanne, Dusche u. WC, separate Heizung, Laminatböden. 298,00 KM + NK, Tel.: 0 37 45 / 75 17 85 od. 0170 - 2 92 89 09.

Sonnige 2-Raum-Whg, Falkenstein, 64 qm, DG, 296 € + NK, zentrale Lage, Digital-TV, Hausreinig., Balkon z. Innenhof, frei ab 07/08. Tel. 0 37 45 / 74 46 40 (Mo-Do. 7-16 Uhr o. AB).

Dach-Whg in Falkenstein, 2 Zi., Küche, Bad/WC zu vermieten. Vor Renov. Umbauwünsche mögl. Tel. 0 37 45 / 67 22 oder 7 26 98.

Kleinanzeigen - Preise

3 Zeilen á 30 Zeichen 5,- €
jede weitere Zeile 50 Cent



Große Sicherheit für große Pläne.

Wissen Sie, dass Sie Ihr Darlehen auf die Allianz übertragen können? Über eine Umfinanzierung können Sie von den günstigen Allianz Konditionen profitieren und Ihre Finanzierung Ihren heutigen Bedürfnissen anpassen. Sprechen Sie mit uns über Ihre Möglichkeiten. Wir beraten Sie gern!

Hoffentlich Allianz.

Vermittlung durch:
Thomas Schädlich
Allianz Generalvertretung
Wendelsteinweg 2a, 08223 Grünbach
Tel.: (03745) 62 73
Fax: (03745) 74 91 47
thomas.schaedlich@allianz.de



„Schreiberrino Kinderland Crossen“- Kinder besuchten Kinder vom „Holzbrunnen Falkenstein“

Am 22. Mai haben die Kinder des „Schreiberrino Kinderlandes Crossen“ die Kinder vom „Holzbrunnen Falkenstein“ besucht. Das „Schreiberrino Kinderland Crossen“ ist eines von zehn Partnerprojekten unseres Kinder- und Jugendprojektes „Zum Holzbrunnen“ in Sachsen.

Am 3. April 2008 wurde der erste Spatenstich im „Schreiberrino Kinderland“ durchgeführt und die Bauarbeiten gehen rasch voran. Die Kinder aus Crossen und der Vorstand des Stadtverbandes Zwickau der Kleingärtner waren nach Falkenstein gekommen, um das Falkensteiner Partnerprojekt kennen zu lernen und auch die eine oder andere Anregung mitzunehmen. Für die uns seit 2006 begleitende Kindergartengruppe „Igelgruppe“ aus dem „Knirpsenland“ Falkenstein war nun die Zeit des Abschiedes gekommen, aus den Vorschulkindern werden jetzt Schulkinder! Unseren Kindern wurde ein würdiger Ab-

schied bereitet, ein jedes erhielt ein „Junggärtnerdiplom“ und ein „Schreiberrinchen“ der Deutschen Schreiberjugend! Bei der Übergabe unterstützten uns die Kinder vom „Schreiberrino Kinderland Crossen“ und Susan Friedel vom Kinderspielland Grünbach. Im Anschluss fuhren die Kinder aus Zwickau weiter ins Kinderspielland Grünbach, um einige fröhliche Stunden mit Spiel und Spaß zu verbringen. Auf dem „Falkensteiner Stadtfest“ am 7. Juni sind wir auch vertreten, mit der „Interessenvertretung Hauptstraße“ im Bereich Hauptstraße, Ferdinand-Lassalle Straße! Uns unterstützen wird der Kindergarten „Knirpsenland“, das Kinderspielland Grünbach, die „KINELLA“ Hüpfburg, Osis - Top - Discothek als Kinderdisco und natürlich die Kleingärtner mit der Deutschen Schreiberjugend!

Tommy Brumm, Kinder- und Jugendarbeit, Regionalverband Göltzschtal der Kleingärtner

Autohaus **Hager & Penzel** Ihr Partner beim EU-Neuwagenkauf

Angebote Jahreswagen:

Skoda Fabia Lim. 1,2 cc
neues Modell, 60 PS, EZ 9/2007, 12000 km, Klima, Metallik, ZV mit FB, E-FH, Radio CD, Nebelscheinwerfer, Bordcomputer, hv. Sitze & Lenkrad, get. Rückbank, versch. Farben vorrätig
9.800,- €

Skoda Fabia Lim. 1,4 cc
70 PS TDI, EZ 6/2007, 15000 km, Klima, Metallik, ZV mit FB, E-FH, Radio CD, Bordcomputer, Tempomat, hv. Sitze & Lenkrad, get. Rückbank, versch. Farben vorrätig
9.700,- €

Skoda Octavia Lim. Elegance 1,9 TDI 105 PS DPF, EZ 8/2007, 16000 km, Klimaautomatik, 16 Zoll Aluräder, Radio CD Stream, BC, Tempomat, Sitzheizung, E-FH, E-Spiegel, MAL, kleines Lederpaket, 10 Airbags, usw. versch. Farben vorrätig
15.900,- €

VW Polo 5türig 1,2 cc
65 PS, EZ 12/2006, 25 - 30 tkm, Klimatik, E-FH, E-Spiegel, ZV mit FB, Radio CD, Metallik-Lackierung, Servo, ABS, 4 Airbags, versch. Metallik-Lackierungen vorrätig
9.900,- €

Toyota Yaris 5türig 1,3 cc
85 PS, EZ 12/2006, 30 tkm, Klima, Radio CD, Metallik-Lackierung, ZV mit FB, Servo, ABS, Metallik-Blau
10.300,- €

Seat Ibiza 5türig 1,4 cc
75 PS, EZ 10/2005, 50 tkm, Klima, E-FH, Radio Cassette, ZV mit FB, Metallik-Lackierung, Servo, ABS, 4 Airbags, versch. Metallik-Lackierungen vorrätig
8.500,- €

Abschleppdienst und Pannenhilfe rund um die Uhr unter 03 74 63/ 84 90

08239 Trieb · Falkensteiner Str. 42
Tel. 03 74 63 / 84 90 · Fax 8 49 13
E-Mail: ah-hager-penzel@t-online.de
www.hager-und-penzel.de

Inserieren bringt Erfolg!

BESTATTUNGSINSTITUT JÜRGEN MEINEL



Ihr Wunsch ist uns Verpflichtung:

- kostengünstige Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Erledigung aller notwendigen Formalitäten / Behördengänge
- Vorsorgeberatung / Sterbegeldversicherungen
- Anzeigen / Danksagungen / Kondolenzmappen
- Vorbereitung / Organisation der Trauerfeier / Grabaushub
- Überführung im In- und Ausland

Klingenthaler Straße 18
08262 Tannenbergsthal
☎ (03 74 65) 23 22

Hauptstraße 23
08261 Schöneck
☎ (03 74 64) 3 35 71

Unser Familienunternehmen steht Ihnen im Trauerfall Tag & Nacht helfend zur Seite.

Sonja Navratil
Mode zum Wohlfühlen

**Für Ihren Abiturientenball
 finden Sie ein reiches Angebot.**

Neue Schmuckkollektion von **TRESCO** ist eingetroffen.

Bahnhofstr. 7 · 08223 Falkenstein · Tel. 0 37 45 / 75 99 91

Eröffnung Sonja Navratil - Mode zum Wohlfühlen

Sonja Navratil wohnt in Auerbach und ist seit 1987 selbstständig. 1991 eröffnete sie in Falkenstein, Bahnhofstraße 7/Ecke Schlossstr. das Geschäft „Mode zum Wohlfühlen.“ Mit einem umfangreichen Angebot an Damen- und Herrenmode und Schuhen führte sie „Mode zum Wohlfühlen“ bis 2002. Dann wurde ihre erkrankte Mutter zum Pflegefall und sie übergab das Geschäft an Ute Döhler. Im April 2008, nach kurzfristiger Sanierung und Umgestaltung, eröffnete Sonja Navratil die

Modeboutique wieder neu. Neben hochwertiger Markenware bietet Frau Navratil Schmuck aus ihrer eigenen TRESKO® - Kollektion an. Die selbst gestalteten Entwürfe werden in Italien fertig gestellt. Wenn es um exklusive Mode und Schmuck geht und Sie Freude an einem schönen Einzelstück haben sind Sie hier gut beraten. Viele ehemalige Stammkunden haben den Weg zu Frau Navratil bereits wieder gefunden, worüber sie sehr erfreut ist. Schauen Sie doch mal rein!



„Welttag des Buches“ an der Mittelschule Falkenstein

Am 23. April wurde der „Welttag des Buches“ begangen, mit dem vor allem bei Kindern und Jugendlichen die Lust am Lesen geweckt werden soll. Das Schwerpunktthema dieses Jahres lautete „Fantasy“. Aus unserer Schule beteiligten sich die Klassen 5a und 5b an dieser Aktion. Die Buchhandlung „Buch und Kunst“ in Auerbach stellte dazu für jeden Schüler das Buch „Ich schenk dir eine Geschichte“ kostenlos zur Verfügung. Die Schüler der Klasse 5a wanderten gemeinsam mit ihrer

Klassenleiterin nach Auerbach, um ihre persönlichen Exemplare in Empfang zu nehmen. Alle Schüler der Klasse 5b erhielten die Bücher von ihrer Deutschlehrerin und im Unterricht wurden gleich die ersten Geschichten gelesen. Demnächst wollen beide Klassen noch die Stadtbibliothek in Falkenstein besuchen. Die Deutschlehrerinnen hoffen, dass ihre Schüler auch in Zukunft Freude am Lesen finden werden.

Heidi Graupner, Fachlehrerin für Deutsch

KÜCHEN CENTRUM seit 1991 **POLSTER MÖBEL**

Herrmann MOBEL

gute Möbel – bester Preis
www.moebelhaus-herrmann.de

40 % auf frei geplante Küchen
20 % auf alle Möbel, Matratzen
0 % Finanzierung bei 12 Monaten Laufzeit (bis 31.12.2008)

Viehmarkt 4 • 08485 Lengenfeld
 Tel. 037606/ 22 61 • Fax: 22 64

*zudem wartet ein Cabrio auf Sie!
 ab 4000,- Euro
 Warenwert*



Im Zeichen der Sonnenblume



Auf zum Straßenfest 2008 in Falkenstein!

Mit verschiedenen Aktionen unterstützen wir den Verein

„Hilfe für krebskranke Kinder e.V.“ im Vogtland

Organisatoren sind:

- Bauer Creativ Team
- Nagelstudio Rasch
- Ratskeller Falkenstein
- Fa. Gardinen Seckel
- Kindergarten Mäuseburg
- Gartenverein „Einheit“ e.V. Falkenstein
- Physiotherapie Meinhold u. Ballauf
- Conception Seidel

Wir bedanken uns schon jetzt für die tatkräftige Unterstützung durch viele vogtländische Unternehmen!

**Sie finden uns zum Straßenfest in
 der Hauptstraße !!!**

**HECKEL
 FENSTER
 GmbH**

Harzbergstraße 15
 08239 Trieb/Vogtl.

Telefon (03 74 63) 879-0 • Telefax (03 74 63) 879-20
 E-Mail: heckel-fenster@gmx.de • Web: www.heckel-fenster.de

- Fensterbau
- Türenbau
- Glaserei
- Tischlerei

Audi Service



Die Idee Audi: Effizienz und Sportlichkeit. Am 31. Mai ist Audi Tag!

Erleben Sie einen ganz besonderen Tag rund um die Marke Audi - und lernen Sie unser ganzes Leistungsspektrum hautnah kennen. Von 08:00 bis 14:00 Uhr erwarten Sie attraktive Angebote und Sonderaktionen:

Wir freuen uns auf Ihren Besuch am 31. Mai!

Autohaus Schüler & Co. GmbH

Oelsnitzer Str. 65, 08223 Falkenstein
 Tel.: 0 37 45 / 78 87 80-78 87 50
 Fax: 0 37 45 / 78 87 88
 falk.schueler@autohaus-schueler.vapn.de
 www.autohaus-schueler.de



Meisterbetrieb · Innungsbetrieb

Bernd Steiner

**GLAS- & GEBÄUDEREINIGUNG · HAUSMEISTER-SERVICE
 HUBARBEITSBÜHNENVERLEIH**

Reumtengrüner Str. 47
 08209 Auerbach
 Telefon (0 37 44) 21 28 30
 Telefax (0 37 44) 17 18 68

Trieber Str. 5a
 08239 Unterlauterbach
 Telefon (0 37 45) 22 30 49

Hospizverein Vogtland e.V., Nordhorner Platz 1, 08468 Reichenbach, Telefon: 03765-612888

Der Hospizverein Vogtland e.V. und der Diakonieverein Reichenbach und Umgebung e.V. laden mit Unterstützung des Landratsamtes und des Klinikum Obergöltzsch zur Veranstaltung unter folgendem Thema ein:

„Möglichkeiten der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung am Beispiel des Brückenteams in Dresden – Aufbau eines Netzwerkes im Vogtlandkreis“

Termin: Samstag, den 14. Juni 2008 von 10 - 12 Uhr
Ort: Festsaal im Klinikum Obergöltzsch, Stiftstraße 10 in Rodewisch

Fr. Dr. med. Barbara Schubert, Oberärztin der Palliativstation am Krankenhaus St. Joseph-Stift Dresden, wird in das Thema mit einem Vortrag einführen. Anschließend können in Workshops Erfahrungen aus der Praxis ausgetauscht werden. Das Angebot richtet sich vor allem an Ärzte, Mitarbeiter der stationären und häuslichen Pflege (unabhängig unter welchem Träger), Apotheker, Therapeuten und Mitarbeiter in Beratungsstellen, die in ihrer Praxis Patienten betreuen, die einer palliativen Versorgung bedürfen. Der Eintritt ist frei. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

An alle Geburtstagskinder

Die Stadt Falkenstein und der Falkensteiner Anzeiger gratulieren allen Geburtstagskindern recht herzlich und wünschen für das neue Lebensjahr alles Gute und viel Gesundheit.



- | | | | | | | | | |
|--------|----------------------|---------|--------------------|-----------------------|----------------|----------------------|---------------------|---------|
| 01.06. | Otto, Edith | zum 75. | Löscher, Heinz | zum 75. | Schäfer, Anton | zum 81. | | |
| | Seifert, Christa | zum 82. | Schulz, Werner | zum 77. | Unger, Frieda | zum 79. | | |
| | Strobel, Ilse | zum 81. | Viertel, Annemarie | zum 83. | 24.06. | Barzik, Lisa | zum 82. | |
| | Tanneberger, Elsbeth | zum 86. | 12.06. | Schulze, Christa | zum 79. | Möckel, Herta | zum 70. | |
| 03.06. | Lorenz, Günter | zum 75. | 13.06. | Berger, Irntraut | zum 79. | Vanselow, Herbert | zum 78. | |
| 05.06. | Gerbeth, Else | zum 88. | | Uhlig, Georg | zum 93. | 25.06. | Backmann, Erika | zum 83. |
| | Harp, Anneliese | zum 78. | 14.06. | Metzner, Johanne | zum 84. | Rölz, Johannes | zum 70. | |
| | Schimpf, Hans | zum 82. | 15.06. | Stöß, Else | zum 81. | Weck, Ruth | zum 77. | |
| | Wende, Regine | zum 79. | | Rüger, Sigrid | zum 70. | 26.06. | Hering, Isolde | zum 77. |
| 06.06. | Borbe, Claus | zum 78. | 16.06. | Elfinger, Gisela | zum 70. | Schicker, Lieselotte | zum 80. | |
| | Fritzsche, Gottfried | zum 87. | | Knoll, Else | zum 88. | Seckel, Gertrud | zum 98. | |
| 07.06. | Berner, Ingeborg | zum 75. | | Koltai, Rudolf | zum 77. | Trommer, Irene | zum 83. | |
| | Trommer, Wolfgang | zum 76. | | Lorenz, Christa | zum 76. | 27.06. | Schlenker, Ernst | zum 80. |
| 08.06. | Queck, Anni | zum 79. | | Röder, Elfriede | zum 80. | 28.06. | Berndt, Bruno | zum 80. |
| | Schädlich, Charlotte | zum 84. | 17.06. | Baumann, Wally | zum 96. | | Dr. Tode, Gerda | zum 70. |
| | Schwabe, Lisbeth | zum 83. | | Beuthner, Wolfgang | zum 83. | | Hegel, Anny | zum 85. |
| | Sibilitz, Elfriede | zum 86. | | Schönfelder, Immanuel | zum 81. | | Schicker, Christa | zum 81. |
| 09.06. | Schiller, Paula | zum 85. | 18.06. | Fischer, Karlheinz | zum 78. | | Vogel, Hermann | zum 88. |
| | Mühlenberg, Herta | zum 86. | 19.06. | Rentsch, Else | zum 87. | 29.06. | Riedel, Egon | zum 79. |
| 10.06. | Fietz, Lisbeth | zum 79. | 20.06. | Trommer, Ursula | zum 76. | | Schädlich, Christel | zum 77. |
| | Kober, Günter | zum 70. | | Weidenmüller, Lothar | zum 76. | | Schäl, Martin | zum 79. |
| | Petzold, Gertrud | zum 88. | | Schutz, Frieda | zum 101. | 30.06. | Hausmann, Hildegard | zum 75. |
| | Schneider, Liane | zum 78. | 21.06. | Schmidt, Dieter | zum 70. | | Schäfer, Wolfgang | zum 76. |
| | Trommer, Günter | zum 76. | 23.06. | Laube, Rudi | zum 84. | | | |
| 11.06. | Körner, Hans | zum 88. | | Dr. Nieber, Annemarie | zum 88. | | | |

A. Rauchalles, Bürgermeister

Neues aus der Kindertagesstätte Knirpsenland

Naturwissenschaften im Kindergarten?

Sind wir dafür nicht noch zu klein? Nein!!! Wir sind neugierige, entdeckungsfreudige Kinder, die nach Antworten auf all ihre Fragen suchen. Wir forschen, entdecken und experimentieren so spielerisch und kindgerecht erste Gesetzmäßigkeiten der Natur und erhalten Einblicke in technische Zusammenhänge. Gespannt lauschen unsere Schulanfänger dem Märchen vom grauen Männlein und begeben sich mit ihm auf einen abenteuerlichen Spaziergang durch Wind, Sturm und Regen. Das graue Männlein entschließt sich, trotz schlechten Wetters einen Spaziergang zu unternehmen. Es regnet und stürmt. Unbeeindruckt spaziert es vergnügt durch den Regen. Unverdrossen umklammert es seinen

großen Schirm. Doch plötzlich erfasst eine Windböe das Männlein mitsamt seinen Schirm und es landet, in seinem "Schirmboot" sitzend im Fluss. (Aus "Die Reise der kleinen Sonne", eine Märchensammlung zur naturwissenschaftlichen Bildung.) Im Projekt „Wetter“ erleben die Kinder unterschiedliche Phänomene des Wetters hautnah und mit allen Sinnen. Wie fühlt sich Wind an, aus welcher Richtung weht er und was kann er alles bewirken. Das Sturmtief „Emma“, welches auch Falkenstein nicht verschonte, hat unser Interesse geweckt. Warum regnet es? Wie entsteht Wind und Gewitter? Was bedeuten die Symbole auf der Wetterkarte und was sind Schäfchenwolken. Wir haben Fragen über Fragen.



Experiment: Wenn man Wasser erhitzt, entsteht Wasserdampf der nach oben steigt. Da bilden sich doch wirklich Tropfen am Topfdeckel. Jetzt tropfen sie wieder zurück in den Topf. So funktioniert also der Wasserkreislauf und deswegen regnet es. Tägliche Wetterbeobachtungen, viele Aktionen rund ums Wetter, Erlebnisse im Freien und Experimente helfen uns, unsere Fragen zu beantworten. Eine wichtige Frage wäre da aber noch! Wird das graue Männlein gerettet???

Rückblick

Ein lustiges Familiensportfest ließ den Mai ausklingen. Dieses wurde durch den Deutschen Familienverband gefördert und unterstützt. Viele Knirpsenkinder starteten mit ihren Eltern bei lustigen sportlichen Wettkämpfen wie Schubkarrenrennen, Stiefelzielwurf Gemeinsam galt es Punkte zu sammeln und manch Elternteil und auch Kind staunte, was an Sportsgeist in einem steckte. Stolz nahmen die Knirpse ihre Medaillen in Empfang und die Anstrengungen wurden mit tollen Preisen belohnt. In den tollen Falkensteiner Sportanlagen macht es Spaß sich sportlich zu betätigen. Können wir nur empfehlen.

Vorschau

Was machen kleine Matrosen zum Kindertag? Natürlich stechen sie in See. Am 02.06.08 sind wir auch einmal kleine Matrosen auf großer Fahrt übers Vogtländische Meer. Mal sehen, was es da alles zu entdecken gibt. Mit einem Picknick und lustigen Spielen auf den Spielplatz runden wir den Ausflug ab. Auch die Kleinsten der Krippengruppen, die noch nicht auf so große Fahrt gehen können, werden ihren Festtag mit Puppentheater, Wettspielen, viel Spaß und Musik nicht langweilig werden lassen. *Bis bald, Euer Knirpsenlandteam*

Nackedei?

Unsere Sauna ist fertig! Ein „heißes“ Dankeschön an unseren Träger, die Stadt Falkenstein mit allen Verantwortlichen die bei Planung, Organisation, Durchführung und Fertigstellung mit geschwitzt und angepackt haben; Herrn Petzold, allen beteiligten Bau- und Handwerksunternehmen.

Für uns bedeutet die Fertigstellung unserer Sauna wieder einen weiteren Schritt zum zertifizierten Kneippkindergarten. Warum gehen wir in die Sauna? - „Expertenwissen“ aus der Mäusegruppe: „Wenn man in die Sauna geht, schwitzt man ganz toll die Bakterien raus. Dann hat man keinen Husten und Schnupfen mehr und wird immer gesünder.“ (Leonard 6 Jahre) „In der Sauna ist es heiß, draußen ist es wieder kalt. Also immer heiß und kalt und heiß und kalt. Da wird man richtig gesund, wenn man das heiß ausgehalten hat.“ (Martin 6 Jahre). „Wenn man das sehr oft macht und nicht nur einmal im Jahr, dann bleibt man richtig toll gesund und wird schön.“ (Franz 6 Jahre).

Der Ernst des Lebens

Entschuldigen Sie! Kennen Sie den Ernst des Lebens? Wenn wir in die Schule kommen, soll ja der Ernst des Lebens beginnen. Das bekommen wir jedenfalls oft gesagt. Doch was ist der Ernst des Lebens oder wie sieht er aus? Unsere Schulanfänger werden jetzt der Sache mal auf den Grund gehen. Wenn wir dann wissen, wer das ist, erfahren sie das dann in den nächsten Stadtanzeigern.

Autoversicherung

Jetzt zum Testsieger!

ÖKO-Test
Februar 2007
HUK-COBURG
Classic-Tarif
»Testsieger«

Holen Sie sich jetzt bei uns Ihr Angebot und überzeugen Sie sich. Wir bieten:

- TOP-Tarife
- TOP-Leistungen
- TOP-Schadenservice

Gleich informieren. Wir beraten Sie gerne!

VERTRAUENSFRAU
Monika Seidel
Tel./Fax 03745 70657
monika.seidel@HUKvm.de
Lochsteinweg 22, 08223 Falkenstein
Sprechzeiten: nach tel. Vereinbarung

KUNDENDIENSTBÜRO
Heidmarie Studnik
Versicherungsfachfrau
Tel. 03744 200002
Fax 03744 200003
studnik@HUKvm.de
Kaiserstraße 20, 08209 Auerbach

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do., Fr. 9.00–12.00 Uhr
Mo., Di. 13.00–18.00 Uhr
Do. 13.00–19.00 Uhr
und nach Vereinbarung

HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

VERTRAUENSFRAU
Heidmarie Studnik
Versicherungsfachfrau
Tel. 037468 5565, studnik@HUKvm.de
Lengenfelder Straße 70, 08223 Treuen
Sprechzeiten:
Mi. 9.00–12.00 Uhr
Fr. nach tel. Vereinbarung

Mittelschule Falkenstein im Finale!

Das Team der Wilhelm-Adolph-von-Trützschler Mittelschule Falkenstein nahm am Volleyball-Mixturnier um den Bad-Brambacher-Cup in Netzschkau teil. Acht Mannschaften aus Mittelschulen waren der Einladung gefolgt, dabei war das neben der Falkensteiner nur noch die Netzschkauer Mittelschule aus unserer Region. Die Mannschaften waren in den Landschulheimen in Netzschkau und Limbach untergebracht. Am Freitagnachmittag gab es bereits die ersten Staffelspiele. Falkenstein gelangen dabei klare 2:0 Siege gegen die tschechische Schule Kladno und die 2. Mannschaft aus Strehla bei Riesa. Danach bezogen die Teilnehmer ihr Quartier in Limbach. Am Sonnabend spielten die Falkensteiner in der Vorrunde nur noch gegen das Team der Dobritzscher Mittelschule, das sie ebenso klar mit 2:0 gewinnen konnten. Am Sonntag war in der Zwischenrunde mit Coswig die 4. Platzierte Mannschaft der anderen Staffel der erste Gegner, gegen die wiederum ein sicherer 2:0 Sieg gelang. Damit hatten sich die Spieler schon einen Platz unter den ersten 4 gesichert! Im Halbfinale wurde ihnen dann alles abverlangt. Den ersten Satz gegen Strehla I gewannen sie zwar souverän, doch im zweiten Satz zeigten die Falkensteiner Nerven. Die Strehlaer spielten sich in einen richtigen Rausch, holten in der Abwehr viele Bälle und setzten ihren Gegner mit guten Aufgaben unter Druck. Dabei passierten auf Falkensteiner Seite zu viele Fehler, verschlagene Aufgaben und Angriffe stärkten den Gegner noch und folgerichtig konnten diese den Satzgewinn bejubeln. Nun musste also ein Entscheidungssatz den Einzugs ins Finale besiegeln. Neu motiviert und hoch konzentriert startete Falkenstein in diesen Satz, ging auch gleich mit nun wieder sehr guten Aufgaben und Angriffen in Führung und konnte bei 8:4 die Seiten wechseln. Ganz konzentriert

bauten sie die Führung aus, ließen den Strehlaern keine Chance und holten sich den Satz mit 15:9! Der Jubel war riesengroß, denn das hatten die Falkensteiner Mittelschüler seit ihrer ersten Teilnahme an diesem Turnier vor 4 Jahren noch nie geschafft! SIE STANDEN IM FINALE! Da war die Aufregung natürlich groß, denn das Spiel fand im Anschluss an die anderen Platzierungsspiele statt und die anderen Mannschaften schauten alle zu. Der Finalgegner war die Netzschkauer MS, die den Vorteil hatte, dass sie bereits seit 3 Jahren immer im Finale gestanden hatte und natürlich waren ihre Spieler ein bisschen besser ausgeschlafen - hatten sie doch nicht in den Schullandheimen übernachtet... Sie gewannen auch recht klar beide Sätze. Spiel entscheidend waren die Aufgaben. Während es Falkenstein nur vereinzelt gelang, die Netzschkauer mit scharfen Aufgaben unter Druck zu setzen, punkteten diese an der Aufgabe souverän, und nahmen damit schon dem Falkensteiner Spiel den Schneid. Es gelang zu selten, Angriffe aufzubauen, und auch im Block war der Gegner besser. Doch die Enttäuschung währte nur kurz - der zweite Platz war ein toller Erfolg. Und als dann bei der Siegerehrung auch noch die beste Spielerin und der beste Spieler aus den Falkensteiner Reihen kam, war die Freude natürlich noch größer und es bewies - diese Mannschaft hatte über die 3 Tage eine sympathische Vorstellung gegeben. Bedanken möchte sich das Falkensteiner Team um Frau Stapelfeldt für die wieder lobenswerte Betreuung durch die Schullandheime. Verpflegung und Freizeitprogramm (alle Teilnehmer konnten wählen zwischen Bowling in Auerbach, Kletterwald Pöhl und Schwimmbad Schöneck) waren topp und Abholen und Bringen zum Zug waren wieder selbstverständlich. *T. Stapelfeldt*



Schnäppchenmarkt Skuballa

Markneukirchner Straße 40
08267 Zwota
 Telefon: 03 74 67 / 69 76 86
 Fax: 03 74 67 / 69 76 88
 e-Mail: schnaepchenmarkt-skuballa@t-online.de

Unsere Öffnungszeiten : Mo – Fr: 10 – 18 Uhr, Sa: 10 – 16 Uhr
Markenartikel zu bezahlbaren Preisen

Eröffnung Schnäppchenmarkt Skuballa in Zwota

Am 25. April 2008 waren zur Eröffnung des Schnäppchenmarktes Skuballa im ehemaligen Krone-Markt der Zwotaer Bürgermeister Glaß und viele interessierte Bürger anwesend. Geschäftsführer Skuballa und seine Mitarbeiter haben in kurzer Zeit den schon mehrere Jahre leer stehenden ehemaligen Krone Markt wiederbelebt. Die große Verkaufsfläche bietet eine übersichtliche Präsentation des breit gefächerten Sortimentes - vom ungekühlten haltbaren Lebensmittel bis zum dekorativen Einrichtungsgegenstand.

Es werden hochwertige Markenartikel zu fairen und bezahlbaren Preisen angeboten. Die Ware stammt vornehmlich aus Geschäftsausschreibungen - inkl. Konkursware und Sonderposten. Die größte Fläche bleibt den Bioprodukten vorbehalten. Da immer mehr Menschen zu ökologischen Lebensmitteln greifen, fand das umfangreiche Angebot an Bioprodukten großen Anklang. Herr Skuballa und sein Team wünschen sich zufriedene Kunden, die gerne wiederkommen. Schauen Sie einfach mal vorbei und überzeugen sich selbst!

ANZEIGE



Foto: -sth-

„Frischer Wind“ im Alten Spital

Die Wilhelm-Adolph-von-Trützschler-Mittelschule nutzt bereits seit einiger Zeit das Alte Spital. Dieses Gebäude ist eines der ältesten Häuser von Falkenstein. In früherer Zeit diente es als Aufnahmeort für kranke, gebrechliche und arme Menschen, welche dort wenigstens ein Dach über dem Kopf hatten - auch wenn damals meist viele Personen auf engstem Raum zusammenleben mussten. Hinter dem Spital befand sich einst ein Friedhof. Nunmehr wird das geschichtsträchtige Haus von unserem Neigungskurs „Natur und Umwelt“ in Ordnung gehalten und kann für Schülerprojekte genutzt werden. Seit der „Inbesitznahme“ haben die Jugendlichen der MS Falkenstein schon einige Projekte dort präsentiert. Die engagierten Teilnehmer des Neigungskurses (Schüler aus den 7. Klassen) kümmern sich auch um das altherwürdige Gebäude sowie das

Umfeld des Hauses - denn das ist eine der Voraussetzungen für die Nutzung durch die Schule. Mit eigenhändig aus Zweigen gebastelten Besen säubern sie nun regelmäßig das Gelände. Hinter dem Spital wird demnächst ein Garten für körperlich behinderte Menschen, die durch das Schüler-Projekt be-



sonders unterstützt werden sollen, angelegt. Die Schule hofft, das vielfältig nutzbare Gebäude behalten zu können und würde sich sehr darüber freuen. *Felix Müller, Kl. 9b, NK „Schülerzeitung und Schulchronik“*

BEZELBERG FEST

Neustadt



bei uns fliegt die Kuh

Programmablauf

20. bis 22. Juni '08

Freitag 20.06.08

- 18.00 Uhr Eröffnung mit Bierfass-Anstich - FREIBIER - durch Gemeinderat Blechschmidt
- 18.00 Uhr Taubenauflass
- 19.00 Uhr Partymusik mit Newcomer - Schulbands aus Falkenstein, Kirchberg und Neustadt

Samstag 21.06.08

- ab 10.00 Uhr Kinder- & Familienfest
Kinderflohmarkt 10.00 bis 12.00 Uhr
Kinderspaß mit "Ekki & Bernd"; Bastelstraße;
Kinderschminken; Streichelzoo; Tag der Offenen Tür der Modellflieger; kleine Ausstellung historischer Nutzfahrzeuge (Mitfahrgelegenheit!);
Feuerwehrfahrten; Tag der Offenen Tür des Hundesportverein
- 14.00 Uhr "THEO 's KLIX-KLEX-PARTY": Kinderprogramm
"Theo Tintenklecks & seine Freunde"
- 16.00 Uhr Musik bei Kaffee & Kuchen mit der böhmischen "Blaskapelle Parohanka"
- 21.00 Uhr Tanzabend mit Mr. FEELGOOD

Sonntag 22.06.08

- 10.00 Uhr Frührschoppen im Festzelt

SCHENK

WINTERGÄRTEN

Erholung pur...

www.vogtlandwintergarten.de

FENSTER · TÜREN · TORE
SONNENSCHUTZ

Schenk GmbH

Neustädter Str. 11

08223 Neustadt

Tel. 03745 / 22 28 55

Fax 03745 / 22 28 56

EISMANN

Marmor & Granit

Dipl. Bauingenieur (FH)
Detlef Eismann

- Grabanlagen
- Fensterbänke
- Treppen u. ä.

Detlef Eismann, Oelsnitzer Str. 67, 08223 Neustadt/V.
Fon: (037 45) 70 84 8, Fax: (037 45) 70 81 8

GETRÄNKE- MARKT

Inh. Ralf Petzold

PETZOLD

Getränkhandel • Lieferservice • Imbiss

Neustädter Str. 11
08223 Neustadt / Siebenhitz

Tel. 0 37 45 / 74 95 34
Mobil 01 74 / 1 45 73 74



Schwaches Dach? Starke Lösung! DAS DACH, STARK WIE EIN STIER!



- Bruchfest und Sturmsicher
- Sanierung von Bitumen- und Asbestdächern
- Geeignet für alle Dächer ab 12° Dachneigung
- Superleicht nur 2,3kg / m²
- 30 Jahre Garantie - sehr hohe Investitionssicherheit

Wir beraten Sie gerne. Ihr PREFA-Dachprofi

Silvio Veit - Klempnermeister
Bauklempnerei & Bedachungen
Oelsnitzer Str. 13a • 08223 Neustadt / Vogtland
Tel. 03745 / 74 49 26 • Fax. 03745 / 74 49 28

Unsere Inserenten
wünschen den
Besuchern
des Neustädter
Bezelbergfestes
viel Spaß und
angenehmen
Zeitvertreib
am gesamten
Wochenende!

Dorfstädter Vereinskicker feiern 100. Geburtstag

Fußballclub 08 begeht stattliches Jubiläum mit sportlichem Programm

Dem Fußballclub (FC) 08 Dorfstadt steht ein großer, runder Geburtstag bevor: Vom 12. bis 15. Juni wird das 100-jährige Bestehen gefeiert.

„Im Mai 1908 wurde der Verein aus der Taufe gehoben. Er hat sich aus dem Turnverein und dem Gesangsverein entwickelt“, erzählt Vereinsvorsitzender Gerd Fäsel, der sich auf historische Spurensuche begeben hat. „Leider existiert die Gründungsurkunde nicht mehr.“ Zum Jubiläum hat er eine Chronik zusammengestellt, die einen faktenreichen, geschichtlichen Bogen vom Anfang des 20. Jahrhunderts bis zur Gegenwart spannt. „Die Mehrzahl der Gründungsmitglieder des Klubs von anno dazumal ist

60 Mitglieder. Da der alte Sportplatz nicht mehr ausreichte, wurde ein neuer an der Ziegengasse gebaut. Die im Jahr 1928 eingeweihte Spielstätte wurde 1998 mit Kunstrasen ausgestattet. Im Laufe der Jahrzehnte wechselten sich sportliche Erfolge und Niederlagen ab. Erwähnt sei zum Beispiel die Spielsaison 1961/62, als der vorübergehende Aufstieg der Dorfstädter Elf in die damalige Bezirksklasse die Herzen von Spielern und Fans höher schlagen ließ. Nach der politischen Wende wurde der FC 08 mit den Traditionsfarben blau-weiß neu ins Leben gerufen. Auch wenn sich der Vereinsname in hundert Jahren öfters mal geändert hat: Geblieben ist die



namentlich bekannt“, berichtet Fäsel. Der erste Sportplatz der Dorfstädter Kicker - eine Wiese mit zwei provisorischen Toren - befand sich in der Nähe des heutigen Kabelwerkes. Weithin bekanntes Vereinsdomizil war einst der Dorfstädter Gasthof „Kleber“. Das erste offizielle Spiel, sozusagen die Feuertaufe für die Dorfstädter Elf, wurde im August 1908 gegen die Mannschaft „Carona Plauen“ bestritten. 3:2 für Dorfstadt lautete damals der Endstand. Aus dem Jahr 1914 ist die Gründung der ersten Nachwuchsmannschaft überliefert. In den zwanziger Jahren hatte der Klub regen Zulauf: 1925 zählte man über

Leidenschaft für das runde Leder, mit der bis heute in Dorfstadt Fußball gespielt wird. „Momentan sind wir bemüht, uns in der Kreisliga A zu behaupten“, sagt Gerd Fäsel mit Blick auf die Tabelle. Übrigens gehören zum FC 08, mit seinen rund 80 Mitstreitern, auch eine Gymnastik- und eine Volleyballgruppe. „Viele Menschen haben die Entwicklung des Dorfstädter Fußballsports mitgeprägt, darunter Aktive, Trainer, Fans und Förderer. Bestimmt gibt es zum Jubiläum interessante Begegnungen und Gespräche“, freuen sich Vereinschef Fäsel und die Sportfreunde auf das Fest. *Jürgen Hübner*



Die Gruppe „Happy Feeling“ sorgt seit 1992 zu allen möglichen Anlässen für Stimmung. Mit ihrem Repertoire von ca. 250 Titeln wissen Malte Liebel, Wolfgang Fischer, Christa Liebel und Jochen Richter sicher auch in Dorfstadt zu überzeugen.



100 Jahre Fußball Dorfstadt Festprogramm

Donnerstag 12.06.08

19.00 Uhr

Festveranstaltung mit Rahmenprogramm in der Turnhalle Dorfstadt (auf Einladung)

Freitag 13.06.08

17.30 Uhr

Empfang der Fußballvereine des Göltzschtals anschl. Spiel der Traditionsmannschaften des FC 08 Dorfstadt

Samstag 14.06.08

Ab 10.00 Uhr

Turnier des Nachwuchses (D-Jugend)

15.00 Uhr

Turnier der Männermannschaften (TJ Spartak Chodov TCH., Strawczin POL. und FC08 Dorfstadt)

19.00 Uhr

Großer Sportlerball – Tanz mit der Showband „Happy Feeling“

Sonntag 15.06.08

10.00 Uhr Familientag mit Spiel, Spaß, Sport, für jedermann

10.00 Uhr Skatturnier des FC 08 Dorfstadt (Bierzelt)

14.00 Uhr Frauenfußballspiel

RAUM AUSSTATTER-MEISTERBETRIEB

RAUMGESTALTUNG

THÜMMLER & JANISCHEWSKI GbR

Die Adresse für traditionelles & kreatives Einrichten

- Fußboden- und Treppenanierung
- Verlegung und Verkauf von Teppich-/ PVC-Belägen, Kork, Laminat und Fertigparkett
- Polsterei · Neuanfertigung · Reparatur
- Sonnenschutz

Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne!

Kreuzstraße 6 · 08248 Klingenthal
Telefon / Fax 037467 / 66844 · Mobil 0174-3894172



Grundschule Dorfstadt

Am 05.05.2008 nahmen wir am Völkerballturnier der Grundschul-Sportkreis Mitte teil. Es waren 9 Mannschaften am Start. Unsere Mannschaft bestand aus 4 Schülerinnen und 12 Schülern. Alle haben sich richtig toll angestrengt, bis zur letzten Minute. Der Lohn war der wohlverdiente Sieg. Stolz zeigten wir unsere Medaillen allen Leuten. Nun dürfen wir am großen Völkerballturnier bei den Vogtlandspielen teilnehmen. Darauf freuen wir uns sehr und werden auch dort unseren Kampfgeist beweisen. Unter dem Thema "Bündnis gegen Müll" gestalteten am 06.05.2008 Mitarbeiter des NUZ Oberlauterbach für die 2. und 3. Klasse der Grundschule Dorfstadt im Rahmen

des Sachunterrichtes einen Vormittag. Die Schüler erfuhren Wichtiges über die Mülltrennung und probierten diese auch selbst aus. Mit Pappe und Zeitschriften bastelten sich die Kinder kleine Pinwände oder aus Wolle entstanden lustige Püppchen. Den Abschluss bildete eine kleine Sammelaktion von Müll in der Schulumgebung. Mit Handschuhe und Abfallsäcke starteten die Kinder gruppenweise und stellten am Ende fest - "unsere Schulumgebung ist ziemlich müllfrei!" Ein Dankeschön an die Mitarbeiter des Natur- und Umweltzentrums Oberlauterbach von den Schülern der Klasse 2 und 3 und ihren Klassenlehrerinnen für den gelungenen Vormittag!

Gösselberg 2 · 08248 Klingenthal
Tel. 0151/58154932 o. 0174/9705857 · www.klamottenkiste.org

HUMMELBAU

Meisterbetrieb A. Böhm

- Neubau
 - Putzarbeiten
 - Trockenlegung
 - Fassaden
 - Sanierung im Altbau
 - KKA u.v.a.m.
- Hangweg 10a
08209 Auerbach
Handy: 0173/9509539
Tel. 03744/183165
hummelbau-boehm@web.de

Neue Direktorin für die Grundschule Dorfstadt

Cornelia Schwotzer (43) aus Klingenthal wird künftig die Grundschule im Falkensteiner Stadtteil Dorfstadt leiten. Sie tritt die Nachfolge von Joachim Rammeler an, der sich Ende April in den Ruhestand begibt. Der Grünbacher ist seit 1992 an der Schule. Für Cornelia Schwotzer ist es die erste Schulleiterstelle in ihrer pädagogischen Laufbahn. Momentan unterrichtet die Lehrerin für Deutsch, Mathematik und Sport noch in der Grundschule am Karl-Marx-Platz in Oelsnitz. Vorher war sie in der Grundschule Schöneck tätig. Auf die neue Herausforderung freut sich die junge Frau schon: "Ich hoffe auf eine gute

Zusammenarbeit mit Lehrern, Eltern und dem Förderverein. Die Dorfstädter Schule hat als kleine Grundschule im ländlichen Raum einen guten Ruf." Als Schulleiterin wolle sie künftig auch einige neue Ideen verwirklichen, aber zunächst sei erstmal das gegenseitige Kennenlernen angesagt. Cornelia Schwotzer ist verheiratet und hat zwei Kinder. Offiziell wird sie die neue Funktion mit Beginn des neuen Schuljahres übernehmen. Bis dahin soll die einzügige Dorfstädter Grundschule, die rund 80 Kinder besuchen, von der Beratungslehrerin Heike Dobeck kommissarisch geleitet werden. (jhüb)

10 Jahre Förderverein Grundschule Dorfstadt e. V.

Anlässlich des 10-jährigen Bestehens des Fördervereins der Grundschule Dorfstadt e. V. lud dieser alle Schüler unserer Schule zu einem Erlebnistag in das Natur- und Umweltzentrum Oberlauterbach ein. Für die Klassen 1 und 2 fand dieser Tag am Donnerstag, dem 22.05.08 und für die Klassen 3 und 4 am Freitag, dem 23.05.08 statt. Nach einer Wanderung von der Schule zum UWZ stärkten sich alle Kinder bei einem kleinen Frühstück. Beide Tage verlebten die Schüler bei abwechslungsreichen Angeboten. Auf einer Wanderung durch den Lehrpfad erfuhren sie viel Interessantes über die Pflanzen und Tiere, welche dort heimisch sind. Ihr handwerkliches Geschick konnten die Schüler beim Papierschöpfen, Basteln von Nistkästen, Laternen

und Blumensteckern unter Beweis stellen. Aufmerksam und gespannt lauschten sie den Ausführungen von Imker Rolf Schallau am Bienenhaus. Mutige Kinder durften sogar ein Bienenmännchen in der Hand halten. Für das leibliche Wohl sorgte unsere Vorsitzende vom Förderverein, Frau Simon. Neben Rostern vom Grill und Getränken gab es viel leckeres Obst zu essen. Den Abschluss beider Tage bildete das gemeinsame Spiel auf dem Kinderspielplatz Oberlauterbach. Wer Appetit hatte, konnte sich bei fruchtigen Getränken und leckeren Bäckerkuchen noch ein wenig stärken. Allen Beteiligten, die bei der Vorbereitung und Durchführung dabei waren, gilt unser herzlichstes Dankeschön! Schüler und Lehrer der Grundschule Dorfstadt

ARGE nicht verfassungskonform!

Wie weiter nach diesem Urteil des Bundesverfassungsgerichtes? Der Vorschlag des zuständigen Bundesministeriums: Bildung von „kooperativen Jobcentern“. Sozialverbände und Landkreistag haben Einwände! Wir wollen das Diskussionspapier des Bundesministeriums besprechen und Forderungen beschließen! Wir laden Sie für den **9. Juni 2008 von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr in den Klubraum der Auerbacher AWG Eisenbahnstraße 32** (Wohnblock hinter der Geschäftsstelle der AWG im Auerbacher Neubaugebiet) zum **Bürgerforum** ein. Es informiert: Dr. Dorothea Wolff, Vorsitzende des Sprecherrates des Sozialforums Göltzschtal. Alle Betroffenen und sozial engagierten Bürger sind herzlich eingeladen.

Erlebnisreiche Tage im Ferienlager

Vom 20.07.-02.08.2008 hat die „Grüne Schule grenzenlos“ in Zethau noch freie Plätze im Ferienlager. Kinder im Alter von 7 bis 14 Jahren sind eingeladen, zwei erlebnisreiche Wochen im Erzgebirge zu verbringen. Auf dem Programm stehen u. a. Abenteuer-Rallye, Lagerfeuer, Kino, Disco, Fußball, Tischtennis, Besuch verschiedener Erlebnisbäder, Besuch eines Bauernhofes, Brot und Pizza backen, Traktorfahren, Basteln, Bowling, Minigolf, Sternwarte Drebach, Sommerrodelbahn, Falkenschau Augustusburg, Inline-Skater-Kurs für Anfänger und für Profis und vieles mehr. Mutige Kinder sind zu einer Nacht im „1000-Sterne-Hotel“ mit Schlafsack und Isomatte eingeladen. Infos und Anmeldungen: Tel. 037320/8017-0, www.gruene-schule-grenzenlos.de.

Lebensqualität entscheidender Faktor bei ländlicher Sanierung

Fachleute aus Deutschland und Österreich tauschen Erfahrungen in der Gebäude-Umnutzung aus

Oberlauterbach. Zu einem internationalen Dorferneuerungs-Stammtisch mit dem Thema „Neues Leben in alten Mauern“ haben sich am vergangenen Donnerstag und Freitag 43 Teilnehmer aus Österreich, Bayern, Thüringen, Sachsen-Anhalt, Brandenburg und Sachsen im Oberlauterbacher Natur- und Umweltzentrum eingefunden. Zentrale Programmpunkte des von der Europäische ARGE Landentwicklung und Dorferneuerung, dem Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft und der Stadt Falkenstein gemeinsam veranstalteten Erfahrungsaustausches bildeten Revitalisierungsmaßnahmen in dörflichen Regionen und konkrete Beispiele erfolgreicher Gebäude-Umnutzungen in Sachsen und Tirol. Über letzteren Themenkomplex referierten die aus Wien angereisten Gäste Theres Friewald-Hofbauer und Peter Schawerda von der Europäischen ARGE.

Bürgermeister und Architekten sowie Vertreter aus dem universitären Bereich, von sozialen Privatinitiativen und Verwaltungseinrichtungen stellten Erfolge, Strategien,

Problemstellungen, sozialwissenschaftliche Aspekte und künftige Herausforderungen der ländlichen Entwicklung ihrer Heimatregionen vor. Falkensteins Bürgermeister Arndt Rauchalles und Gisela Schöley, Gemeindevorsteherin von Neustadt, gingen als kommunalpolitische Vertreter des Vogtlandes auf die positive Entwicklung ihrer Stadt bzw. Kommune ein.

Die gewonnenen Erkenntnisse gestalteten sich vielfältig. Sie reichen von der Notwendigkeit und Effektivität der Nutzung alter Gemäuer über die Wichtigkeit, bei der Finanzierung künftig weniger auf Fördermittel als auf andere Quellen zu setzen, bis hin zu einem Einblick in die Bauherrenmentalität. In seiner Zusammenfassung betonte Henning Kuschnig vom Referat für Ländliche Entwicklung des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft, „dass letztendlich Lebensqualität in den Dörfern und die Wahrnehmung der Akteure an der Basis von entscheidender Bedeutung sind.“ Rauchalles bezeichnet den zweitägigen Stammtisch seinerseits als „Bestätigung

unserer Arbeit und hochinteressant.“ Wenn es gelinge, die Bevölkerung einzubeziehen und deren Willen in den Bauten widerzuspiegeln, „dann ist nahezu Unmögliches möglich“, gibt er sich überzeugt. Oberlauter-

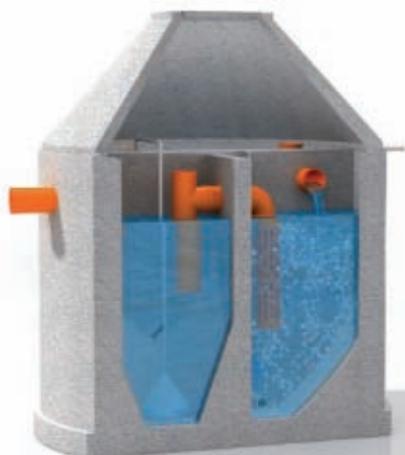
bachs Altbürgermeister Raimund Konrad, der die Gäste durch das ehemalige Rittergut führte, dessen beispielhafte Umnutzung erläuterte und sich über die breite Anerken-



nung des Geleisteten freute, hatte das Treffen ins Umweltzentrum geholt. Seine Anstrengungen machten sich bezahlt. „Es war eine informative, gut gelungene Veranstaltung, wo Menschen mit unterschiedlichen

Gewohnheiten, aus verschiedenen Ländern und Regionen zusammenkamen und voneinander lernen konnten“, lautet sein persönliches Resümee. *Sylvia Dienel*

wsb[®] clean



ZWA Kommunale Wasserver-/Abwasserentsorgung
„Mittleres Erzegebnisvorfand“

Gesamtbewertung:
sehr gut

für Schwebe-/Wirbelbett-Anlagen

Im Test: 8 Kleinklärtechnologien (2 sehr gut, 4 gut, 2 genügend)
Informationsbroschüre „Kleinkläranlagen“ 01/2008
www.wsb-clean.com/technologievergleich

Ihre Kleinkläranlage wird staatlich gefördert.

Als sächsischer Hausbesitzer können Sie jetzt mit einem **Zuschuss von 1.500 EUR für den Neubau oder 1.000 EUR für die Modernisierung Ihrer Kleinkläranlage** rechnen. Investieren Sie damit in eine Klärtechnologie,

- + die langfristig zuverlässig und sicher arbeitet,
- + mit vorhersehbaren sowie überraschend niedrigen Betriebskosten überzeugt
- + und ganzjährig höchste Reinigungsleistung bringt.

Entscheiden Sie sich deshalb für WSB[®] clean – die Kläranlage mit der High Tech eines Baches. Es ist die revolutionäre Lösung für Privatanlagen, gastronomische, gewerbliche und kommunale Klärsysteme von 1 bis 5.000 angeschlossene Nutzer. Seit 1999 wird WSB[®] clean über 25.000-mal in aller Welt eingesetzt, um unseren wichtigsten Rohstoff zu sichern – Wasser.

Die Entwicklung, die Fertigung, den Einbau und die Wartung von WSB[®] clean übernimmt die Bergmann Gruppe aus Penig. **Sachsens einziger Komplettanbieter**, der sich als mittelständisches Familienunternehmen seit 1929 der reinen Ingenieurskunst verschrieben hat.

Gern beraten wir Sie zu Ihren Fördermöglichkeiten und den Vorteilen von WSB[®] clean.

Bergmann clean Abwassertechnik GmbH | Am Zeisig 8 | 09322 Penig

Telefon: (037381) 861-0 | www.wsb-clean.com

NEU • NEU • NEU • NEU • NEU

- verwandbare Polstermöbel
- sitzen liegen *chillout*
- Patentierete Schlafsysteme
- Esstische Stühle
- Couchtische Sessel
- Bildergalerie
- Outdoor Möbel

Tischlerei Weigel GmbH
 Neustädter Str. 7
 08223 Neustadt OT Siebenhitz
 Tel.: 03745 / 7630 tischlerei-weigel.de

NEU • NEU • NEU • NEU • NEU



Friedemann Wendler
DACHDECKERMEISTER

- Dachdeckungen
- Dachklempnerei
- Gerüstbau
- PREFA - Dach
- Solardach

08223 Falkenstein-Dorfstadt
 Reumtengrüner Str. 54
 Telefon 0 37 45 - 7 11 48
 Telefax 0 37 45 - 75 18 55

**Preiswerte Drucksachen
 bestellt man unter
 (03 74 67) 2 24 56**

Nachrichten vom Trieber Kindergarten

Große und kleine fleißige Helfer waren am 26. April im Einsatz. Bei schönem Wetter wurde unser Garten auf Vordermann gebracht. Einen herzlichen Dank an alle. Viele Muttis waren am 14. Mai unserer Einladung zur Muttertagsfeier in den Kindergarten gefolgt. Wir präsentierten ein Programm mit Liedern und Gedichten und verbrachten einen gemütlichen Nachmittag. Die kommenden Monate stehen ganz im Zeichen von Sommer, Sonne und Urlaub. Im Kindergarten wird es einige Highlights geben. Zum Kindertag wollen wir eine Ausfahrt in den Falkensteiner Zoo durchführen. Eine Projektwoche soll ganz im Zeichen unserer Umwelt stehen. Gemeinsam mit unseren Schulanfängern

werden wir ein Zuckertütenfest feiern. Es wird eine Waldwoche geben, in der wir uns besonders intensiv mit den Pflanzen und Tieren des Waldes auseinandersetzen. Sportlich wird es zu einem Kindersportfest auf dem Trieber Sportplatz zugehen. Traditionsgemäß führen wir wieder unsere Sommerfaschingsfete durch, denn Fasching im Winter kann jeder. Ganz viel Glück und Gesundheit wünschen wir unserer lieben Erzieherin Frau Bauer, die Anfang Juni aus dem aktiven Dienst im Kindergarten ausscheiden wird. Wir hoffen, dass uns Frau Bauer öfter besuchen kommt. Wir wünschen allen Lesern einen erholsamen Urlaub! *Das Team des Kiga Trieb*

Geburtstage im Mai

OT Schönau		
07.06.	Kunert, Horst	zum 97.
12.06.	Tischendorf, Anita	zum 77.
30.06.	Schaller, Lia	zum 80.
OT Trieb		
14.06.	Heydenreich, Johanna	zum 78.
27.06.	Weller, Lisa	zum 78.

Tierfotografie

Carina Leithold

Porträts • Bewegung • Turnierfotos • Zuchtpräsentation • Dokumentation



Pferde • Hunde • Katzen • Zootiere • Wildlife & mehr

web: www.horsepictures.de
 mail: info@horsepictures.de

03 74 65 / 4 05 35
 01 77 / 3 24 84 42



Samstag - 07. Juni 2008

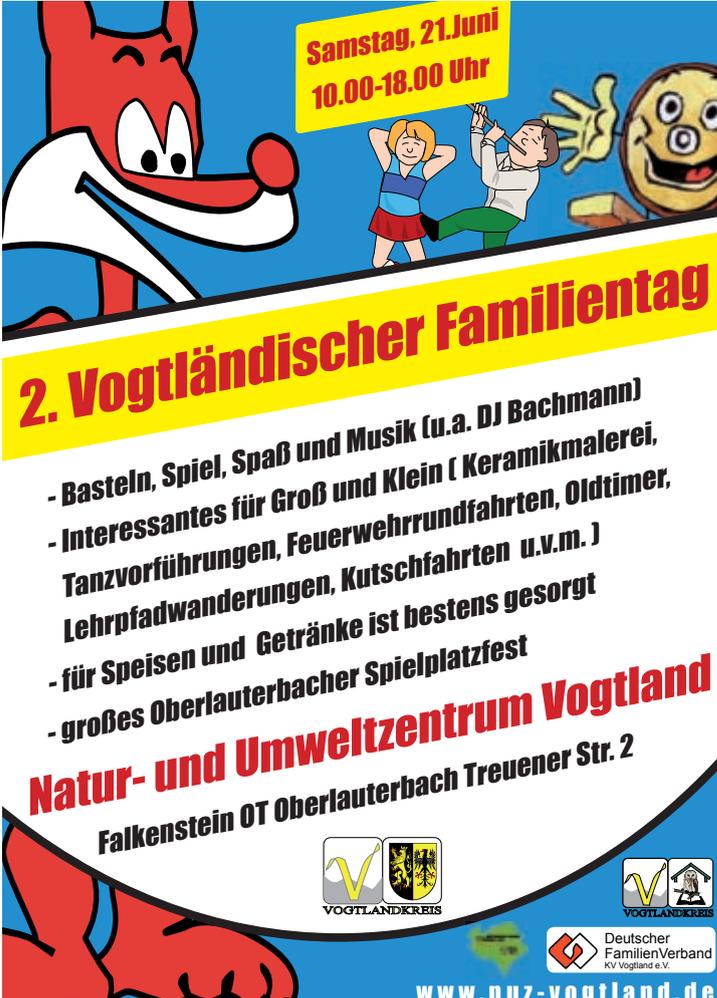
Energie Messe

09 - 18 Uhr geöffnet

Eintritt frei

www.nuz-vogtland.de

Natur- und Umweltzentrum Vogtland
 Treuener Straße 2
 08239 Falkenstein/ OT Oberlauterbach



Samstag, 21. Juni 10.00-18.00 Uhr

2. Vogtländischer Familientag

- Basteln, Spiel, Spaß und Musik (u.a. DJ Bachmann)
- Interessantes für Groß und Klein (Keramikmalerei, Tanzvorführungen, Feuerwehrrundfahrten, Oldtimer, Lehrpfadwanderungen, Kutschfahrten u.v.m.)
- für Speisen und Getränke ist bestens gesorgt
- großes Oberlauterbacher Spielplatzfest

Natur- und Umweltzentrum Vogtland
 Falkenstein OT Oberlauterbach Treuener Str. 2

www.nuz-vogtland.de